

Konzept zu „Olympische Spiele der Schulzeit“

Projektart/-form	Dem Projekt liegt ein Doppelauftrag zu Grunde, indem die Sacherschließung und die Persönlichkeitsentwicklung durch sportliche Betätigung verknüpft wird.		
Übergeordnetes Projektziel	Die Lernenden sollen einen Einblick in bislang noch unbekannte Erscheinungsformen von Sport in der Gesellschaft bekommen und schlussendlich einen Sporttag planen, organisieren und durchführen.		
Rahmenbedingungen	Klassenstufe: 5 / 9 Tage à 4-6 Schulstunden		
Projekttag / -einheit	Tag 1	Tag 2	Tag 3
Tagesschwerpunkt	Der Zeitplan wird mit den SchülerInnen besprochen. Desweiteren werden Kennlernspiele gespielt, mit denen auch die Gruppeneinteilung stattfindet. Im Anschluss werden Informationen über eine Projektplanung besprochen und Vorkenntnisse von den SchülerInnen gesammelt. Einführung Olympische Spiele via Video.	Die vom Vortag eingeteilten Gruppen sollen, nachdem noch einmal die organisatorischen Aspekte besprochen wurden, verschiedene Teilaufgaben bearbeiten und Sportartenkonzepte anfertigen. (Rückschlag, Akrobatik, Ball, Leichtathletik)	Den SchülerInnen wird mithilfe des AIDA-Modells Input zum Thema Werbung für den Sporttag gegeben. Im Anschluss sollen erste Ideen für die Werbung des Sporttages erstellt werden. Im Anschluss findet die Vorstellung der Sportkonzepte der jeweiligen Sportarten statt.
Tagesziel	Das soziale Miteinander und die Beschäftigung mit den Olympischen Spielen stehen im Vordergrund.	Durch das Entwickeln von den Sportartenkonzepten wird die Konzentrationsfähigkeit und die Kreativität gefördert.	Durch die Präsentation entwickeln die SchülerInnen ein Verständnis von organisatorischen Rahmenbedingungen und üben die Präsentationsfähigkeit durch die Vorstellung der Sportkonzepte.
Ort / Infrastruktur	Klassenraum, Sporthalle, Sportplatz	Klassenraum	Klassenraum, Sporthalle